

**Einladung zur Veranstaltung mit der IPPNW-Vorsitzenden Dr. Angelika Claußen am 3.12.2021, 19h in der Pauluskirche Dortmund, Schützenstrasse**

Liebe Friedensfreunde!

## **Klima und Militär**

- ein bisher weitgehend unbeachteter Zusammenhang!

Dabei sind Klima und Militär eng gekoppelt:

- Die Klimakrise verschärft weltweit die Konflikte und erhöht die Kriegsgefahr.
- Militär und Rüstung sind Klimakiller.
- Wir brauchen zivile Konfliktlösungen statt militärischer Drohungen, Investition in ökologische und soziale Projekte statt in Aufrüstung.

Selbst im Kyoto-Protokoll von 1987 und im Pariser Abkommen von 2015 wird der militärische Aspekt systematisch ausgeblendet.

Dabei sind Rüstung und Kriege wesentlich an CO<sub>2</sub>-Emissionen beteiligt. Allein das Pentagon veranlasst einen höheren Ausstoß an Treibhausgasen als der Staat Schweden. Ein von der Bundeswehr eingesetzter „Eurofighter“ verbraucht 3.500 Kilogramm Treibstoff pro Flugstunde. Ölfelder brennen, Finanzressourcen fehlen bei der Bewältigung der Klimakatastrophe, das Militär zerstört und verseucht Böden und Gewässer, fördert Flächenverbrauch und stört das natürliche ökologische Gleichgewicht.

**Daher führt die Ortsgruppe Dortmund der IPPNW („Ärzte gegen den Atomkrieg“), zusammen mit „Pauluskirche und Kultur“ im Rahmen der „Klimadialoge“ eine gemeinsame Veranstaltung zu diesem Thema durch, zu der wir Euch /Sie hiermit herzlich einladen.**

**Zeit: Freitag, 03.12.2021, 19.00 Uhr**

**Ort: Pauluskirche, Schützenstraße, Dortmund**

Referentin Dr. Angelika Claußen, IPPNW-Vorsitzende und IPPNW-Co-Präsidentin für Europa.

Vorgesehen sind ein Vortrag mit ergänzenden Kurzbeiträgen und Diskussion.



Dr. Angelika Claußen wird an der UN-Klimakonferenz COP26 Anfang November in Glasgow teilnehmen und kann uns auch darüber berichten.

Mit unserer Veranstaltung möchten wir das Thema in den Focus der öffentlichen Aufmerksamkeit rücken, wir bitten um eine rege Teilnahme!

i.A. Dr. Johannes Koepchen / Email: [info@dr-koepchen.de](mailto:info@dr-koepchen.de)

Vorsitzender der IPPNW-Regionalgruppe Dortmund

IPPNW (Internationale Ärzte für die Verhütung eines Atomkrieges – Ärzte in sozialer Verantwortung)

